

Bundespolizei: Mann aus TGV in Kehl festgenommen - Haftstrafe droht!

Bundespolizei nimmt 31-jährigen Kongolesen am Bahnhof Kehl fest. Haftbefehl wegen Aufenthaltsgesetz. Ersatzfreiheitsstrafe von 24 Tagen.



Kehl, Deutschland - Gestern wurde am Bahnhof Kehl ein 31-jähriger kongolesischer Mann von der Bundespolizei festgenommen. Der Mann, der als Insasse eines TGV aus Frankreich reiste, konnte sich nicht ausweisen und wurde zur Dienststelle gebracht. Dort stellten die Beamten fest, dass gegen ihn ein Haftbefehl wegen Verstößen gegen das Aufenthaltsgesetz vorlag.

Da er die fällige Geldstrafe von mehreren Hundert Euro nicht bezahlen konnte, wurde er zur Verbüßung einer Ersatzfreiheitsstrafe von 24 Tagen ins Gefängnis gebracht. Zusätzlich wird ihm wegen des versuchten unerlaubten Aufenthalts in Deutschland eine Anzeige drohen. Nach Ablauf

seiner Haftstrafe wird er nach Frankreich zurückgewiesen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Verstoß gegen das Aufenthaltsgesetz
Ort	Kehl, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net